

B2

Bericht

Initiator*innen: Susanne Rüber (Bundesvorstand)

Titel: Bundesvorstand

Berichtsteil

Mitglieder:

Franziska Eckart (seit Mitte Februar 2023 in Mutterschutz), Anna Klüsener und Suse Rüber

Berichtszeitraum und Sitzungstermine:

wöchentliches Jour Fixe in Präsenz, zusätzlich in Erweiterung mit der Bundesgeschäftsführung

Bericht

Nach der Bundesversammlung 2023 lag unser Fokus erst einmal ganz auf den letzten Vorbereitungen, Durchführung und Nachbereitung des Bundeslagers. Danach konnte Fahrt für andere Projekte aufgenommen werden (z. B. intensivere Mitarbeit in PSG-Gremien oder in den Dachverbänden).

Aktuelle Verfügbarkeit:

- Anna: 100% Beschäftigungsumfang
- Suse: 80 % Beschäftigungsumfang
- Franzi: seit Mitte Februar 2023 – Juni 2024 in Elternzeit

16 Um die fehlenden Kapazitäten im Bereich der operativen Vorstandsarbeit
17 aufzufangen, hat Callin, unsere Referentin für Internationales ihre Stunden
18 aufgestockt und unterstützt uns insbesondere in der Öffentlichkeitsarbeit. Paula
19 (Stephanie Neuer) unterstützt uns als Elternzeitvertretung von Franzi in der
20 Umsetzung der spirituellen Angebote und Vernetzungen der PSG. Da sie
21 zwischenzeitlich für längere Zeit ausgefallen ist, hat insbesondere Anna Paulas
22 Themen rund um Katholik*innentag und Konveniat übernommen. Die Stelle der
23 Kurat*in wurde erneut ausgeschrieben und sollte zur Bundesversammlung 2024
24 wieder gewählt werden. Leider hat sich keine Person auf die Stelle beworben, so
25 dass sie ab der Bundesversammlung vakant sein wird. Wir versuchen als
26 Übergangslösung erneut eine theologische Referent*in einzustellen und werden
27 spätestens zum Ende des Jahres die Stelle der Kuratin erneut ausschreiben.
28 Daneben bemühen wir uns weiterhin, dass der VDD, über den die Stelle der Kuratin
29 finanziert wird, die Gelder aufstockt, so dass wir der Kuratin zukünftig eine
30 75%-Stelle ermöglichen können.

31 In der Regel arbeiten wir als Vorstand gemeinsam an drei bis vier Tagen in der
32 Woche im Bundesamt und wir merken, dass die physische Zusammenarbeit uns sowohl
33 als Vorstands- als auch Bundesamtsteam guttut. So können auf dem kurzen
34 Dienstweg schnell Dinge geklärt, Ideen entwickelt werden und die andere Person
35 kurzfristig unterstützt werden.

36 **Bewertung und Perspektive**

37 Obwohl wir leider wenig aktiv in unserer Dreier-Vorstandskonstellation – Anna,
38 Franzi und Suse – aufgrund von verschiedenen Elternzeiten zusammenarbeiten
39 konnten, haben wir geschafft, einiges in der PSG voranzubringen. Das Ergebnis
40 sieht man unter anderem in der Menge an inhaltlichen Anträgen zu dieser BV. Das
41 haben wir aber selbstverständlich nicht alleine geschafft, sondern mit euch als
42 starker Bundesleitung und Teams und Projektgruppen! Danke, dass ihr unsere
43 Arbeit unterstützt und legitimiert!

44 Unsere beiden Amtszeiten laufen zur Bundesversammlung 2025 aus. Suse hat bereits
45 beschlossen, dass dies ihre letzte Amtszeit als Bundesvorsitzende sein wird.
46 Anna wird voraussichtlich bis zum Bundesrat 2025 für sich entschieden haben, ob
47 sie erneut kandidiert oder nicht. Das verbleibende Jahr möchten wir noch einmal
48 aktiv nutzen, um gemeinsam als Vorstand einige Themen in der PSG voranzutreiben.
49 Stichworte sind: Entwicklungsprozess, Überarbeitung von Altersstufenprogramm,
50 Setzen von Standards und Prozessdokumentationen, Bundestagswahlen 2025,
51 Homepage, Mitgliederdatenbank ... Wir haben uns viel vorgenommen und müssen dies
52 nach der Bundesversammlung einmal realistisch terminieren.